

# Sicherheitsdatenblatt

ruckgaber  
brüggemann

orthopädie  
service

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

## Lupol Komponente B

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 1 von 10

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

##### **Lupol Komponente B**

Stoffgruppe: Zwischenprodukt

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### **Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Härter

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

RuckgaberBrüggemann GmbH  
Roseckstraße 35  
72108 Rottenburg  
Telefon: 07457/9497 0  
Fax: 07457/9497 35  
Email: rottenburg@schein.de  
www.schein.de

#### 1.4. Notrufnummer:

+49(0)55119240(Notfallinformationsdienst/öffentliche Beratungsstelle:  
Giftinformationszentrum Nord,  
Universität Göttingen, 24 h von Mo. - So.)  
Sprache(n) des Telefondienstes: DE, EN

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Atemw. 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Karzinogenität: Karz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): STOT wdh. 2

Gefahrenhinweise:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Kann die Atemwege reizen.

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

##### **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Signalwort: Gefahr

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

**Lupol Komponente B**

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 2 von 10

**Piktogramme:****Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.****Enthält Diphenylmethandiisocyanat (MDI)****Gefahrenhinweise**

|      |   |
|------|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.   |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen.   |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.                |

**Sicherheitshinweise**

|           |  |
|-----------|--|
| P501      | Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.        |
| P260      | Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.                                      |
| P280      | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.                       |
| P284      | Atemschutz tragen.   |
| P304+P340 | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. |
| P342+P311 | Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.                        |

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

|        |  |
|--------|--|
| EUH204 | Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
|--------|--|

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |              |           | Anteil    |
|------------|--|--------------|-----------|-----------|
|            | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr. |           |
|            | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   |              |           |           |
| 101-68-8   | 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat  |              |           | 50 - 70 % |
|            | 202-966-0  | 615-005-00-9 |           |           |
|            | Carc. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, Skin Sens. 1, STOT SE 3, STOT RE 2; H351 H332 H315 H319 H334 H317 H335 H373 |              |           |           |
| 24157-81-1 | 2,6-Diisopropyl-naphthalin   |              |           | 30 - 40 % |
|            |  |              |           |           |
|            |  |              |           |           |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

### Lupol Komponente B

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 3 von 10

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

###### **Allgemeine Hinweise**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten.

###### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten . Ärztliche Behandlung notwendig. Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

###### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen . Ärztliche Behandlung notwendig. Bei Hautkontakt mit viel Wasser und Seife abwaschen und anschließend eincremen . Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen .

###### **Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen , dann sofort Augenarzt konsultieren. Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

###### **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken . Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

### Lupol Komponente B

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 4 von 10

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung. Husten, Atemnot, Beschwerden in der Brust  
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Sprühwasser, Trockenpulver, Schaum

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Nicht entzündbar. Im Brandfall können giftige Gase gebildet werden.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen . Vollschutzanzug. Zur  
Kühlung geschlossener Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen . Berstgefahr Löschwasser den  
behördlichen Vorschriften entsprechend entsorgen .

#### **Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen . Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

##### **Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und  
Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf  
windzugewandter Seite bleiben. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation  
verhindern.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

**Lupol Komponente B**

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 5 von 10

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben. Behälter nicht gasdicht verschließen. Falls Produkt in Gewässer oder Kanalisation gelangt ist, Erdboden oder Pflanzen verunreinigt hat, Feuerwehr oder Polizei darauf hinweisen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Den Behälter fest verschlossen halten. Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Jeden Kontakt des Produktes mit Wasser während der Lagerung vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Lagerzeit : 6 Monate

Lagertemperatur : < 30 °C

Weitere Angaben : Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Adsorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

nicht bekannt

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS900)**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                    | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|----------|--------------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 101-68-8 | 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat |     | 0,05 E            |                  | 1;=2=(I)     |     |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

**Lupol Komponente B**

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 6 von 10

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                              | Parameter                                     | Grenzwert | Unters.- material | Proben.-<br>Zeitpunkt |
|----------|--|---|-----------|-------------------|-----------------------|
| 101-68-8 | (OLD)<br>Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat | 4,4'-Diaminodiphenylmet<br>han (in Kreatinin) | 10 µg/g   | U                 | b                     |

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat 0,05 mg/m3

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille. Schutzbrille tragen

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE -Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. langärmelige Arbeitskleidung

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Nicht erforderlich; außer bei Aerosolbildung. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                               |                 |
|-------------------------------|-----------------|
| Aggregatzustand:              | flüssig         |
| Farbe:                        | dunkelbraun     |
| pH-Wert:                      | nicht bestimmt  |
| <b>Zustandsänderungen</b>     |                 |
| Schmelzpunkt:                 | nicht bestimmt  |
| Siedebeginn und Siedebereich: | 290. - 310 °C   |
| Flammpunkt:                   | > 140 °C        |
| <b>Entzündlichkeit</b>        |                 |
| Feststoff:                    | nicht anwendbar |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 05.08.2022

**Lupol Komponente B**

Materialnummer: 50715

Seite 7 von 10

|  |                        |
|--|------------------------|
| Gas:   | nicht anwendbar        |
| Untere Explosionsgrenze:                     | nicht bestimmt         |
| Obere Explosionsgrenze:                      | nicht bestimmt         |
| Zündtemperatur:                              | 450 °C                 |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>           |                        |
| Feststoff:                                   | nicht anwendbar        |
| Gas:   | nicht anwendbar        |
| Zersetzungstemperatur:                       | nicht bestimmt         |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>          |                        |
| Nicht brandfördernd.                         |                        |
| Dampfdruck:                                  | nicht bestimmt         |
| Dichte (bei 20 °C):                          | 1.10 g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:<br>(bei 20 °C)            | <0.1 g/L               |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> |                        |
| nicht bestimmt                               |                        |
| Verteilungskoeffizient:                      | nicht bestimmt         |
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 25 °C)              | 25 - 50 mPa·s          |
| Dampfdichte:                                 | nicht bestimmt         |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:                 | nicht bestimmt         |
| <b>9.2. Sonstige Angaben</b>                 |                        |
| Festkörpergehalt:                            | nicht bestimmt         |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Reagiert exotherm mit Wasser. , Alkohole., Amine.

**10.2. Chemische Stabilität**

Gefahr der Polymerisation. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

In Gegenwart von Radikalbildnern (z.B. Peroxiden), reduzierenden Substanzen und/oder Schwermetallionen ist Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich. Reagiert exotherm mit : Wasser. , Alkohole., Amine.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Feuchtigkeit.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Fernhalten von: Wasser. , Alkohole., Amine.

Radikalbildner, Peroxide, Reduktionsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

### Lupol Komponente B

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 8 von 10

Cyanwasserstoff (Blausäure). Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

**Lupol Komponente B**

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 9 von 10

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****ATEmix berechnet**

ATE (inhalativ Dampf) 13.75 mg/l; ATE (inhalativ Aerosol) 1.875 mg/l

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   |               |          |        |         |
|----------|---|---------------|----------|--------|---------|
|          | Expositionsweg  | Dosis         | Spezies  | Quelle | Methode |
| 101-68-8 | 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat |               |          |        |         |
|          | oral  | LD50<br>mg/kg | 9200     | Ratte  | GESTIS  |
|          | inhalativ Dampf   | ATE           | 11 mg/l  |        |         |
|          | inhalativ Aerosol   | ATE           | 1.5 mg/l |        |         |

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

nicht bekannt

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren!

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Nicht leicht biologisch abbaubar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

nicht bekannt

**12.4. Mobilität im Boden**

nicht bekannt

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Kein Stoff im Sinne der PBT- und vPvB-Beurteilung.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Fisch, (Brachydanio rerio) LC0: (96 h) &gt;1000 mg/l

In biologischen Kläranlagen sind keine Störungen der Abbaubarkeit des Belebtschlammes zu erwarten .

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften . Muß in einer Verbrennungsanlage, die die dafür notwendigen Genehmigungen von den zuständigen Behörden besitzt, verbrannt werden.

**Abfallschlüssel Produkt**

080501 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle; Isocyanatabfälle; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel Produktreste**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

**Lupol Komponente B**

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 10 von 10

080501 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle; Isocyanatabfälle; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

080501 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle; Isocyanatabfälle; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden .  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln . Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)****Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)****Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 56: 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Angaben zur VOC-Richtlinie  
2004/42/EG: 80 % (880 g/l)

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse: 3 - stark wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß Anlage 1 Nr. 5 AwSV

Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

**Lupol Komponente B**

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 11 von 10

**Krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe (TRGS 905)**

| CAS-Nr.  | EG-Nr.    | Bezeichnung  | Kategorie         | Legaleinstufung |
|----------|-----------|--|-------------------|-----------------|
| 101-68-8 | 202-966-0 | 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat (in Form atemperer Aerosole, A-Fraktion) (VERALTET) | C-3,M--,RF--,RE-- | Xn              |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,6,10,15.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road )

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****[CLP]**

| Einstufung          | Einstufungsverfahren |
|---------------------|----------------------|
| Acute Tox. 4; H332  | Berechnungsverfahren |
| Skin Irrit. 2; H315 | Berechnungsverfahren |
| Eye Irrit. 2; H319  | Berechnungsverfahren |
| Resp. Sens. 1; H334 | Berechnungsverfahren |
| Skin Sens. 1; H317  | Berechnungsverfahren |
| Carc. 2; H351       | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H335     | Berechnungsverfahren |
| STOT RE 2; H373     | Berechnungsverfahren |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|        |   |
|--------|---|
| H315   | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H332   | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  |
| H334   | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.   |
| H351   | Kann vermutlich Krebs erzeugen.   |
| H373   | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.                |
| EUH204 | Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.                        |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG)Nr. 1907/2006

### **Lupol Komponente B**

Überarbeitet am: 05.08.2022

Materialnummer: 50715

Seite 12 von 10

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*